

Entlebucher Anzeiger

Sonderseite:
UBE Produkte

Die Zeitung für das Entlebuch und Wolhusen



Marcel Roth, Präsident des regionalen Kehrichtverbandes, beantwortet Fragen zum Thema «neue Gebührenmarken». – Seite 3



Tom Lötscher alias Ferdy Böhnli war «Lokalmatador» und Publikumsliebbling an der ersten Comedy-Night in Entlebuch. – Seite 11

Keine Zeit für Ihre Webseite?
Rufen Sie EOL an! Telefon 041 485 85 45
www.eol.ch, Vormüli 2, 6170 Schüpfheim, info@eol.ch

Nur für die Post gab es ein Ja

Abstimmung im Entlebuch Die Resultate des Urnengangs vom vergangenen Sonntag lassen an Deutlichkeit nichts vermissen: Bei drei der vier Vorlagen hat das Entlebuch noch klarer als der Rest des Kantons die Nein-Bremse gezogen.

Die Mutterschaftsversicherung, die auf schweizerischer Ebene den Durchbruch schaffte, kam im Kanton Luzern auf 44 Prozent Ja-Stimmen, im Entlebuch durchschnittlich noch auf 26 Prozent.

Noch deutlicher fiel das Nein zu den beiden Einbürgerungsvorlagen aus: Die erleichterte Einbürgerung der zweiten Generation kam im Entlebuch auf lediglich 16,6 Prozent Ja-Stimmen, den Tiefstwert schaffte Doppelschwand mit 8,8 Prozent. Nur wenig besser schnitt die Initiative zur Einbürgerung der dritten Generation ab; hier beträgt der Ja-Stimmen-Anteil im Entlebucher Durchschnitt gut 23 Prozent. – Die Ergebnisse der Gemeinde Wolhusen liegen bei der Mutterschaftsversicherung und der Einbürgerung jeweils etwa bei den «besten» Entlebucher Werten.

Nicht unerwartet ist das Ja des Entlebuch zur Poststellen-Initiative, 50,2 Prozent der Stimmberechtigten nahmen das Vorhaben an. Das änderte aber wenig am kantonalen bzw. schweizerischen Nein. [kü.] Seite 5



Strasse frei für die grosse Alpabfahrt

Der Auftakt zum Cheese-Festival 2004 geriet trotz nasskalter Witterung zum farbenprächtigen Spektakel: Über 200 Stück Vieh von sieben Alpbetrieben der Region zogen am Freitag ins Tal. Den festlichen Einzug der

Alpabfahrt in Schüpfheim verfolgten hunderte von Schaulustigen. Schüler- und Vereinsgruppen begleiteten den Alptrösser. Das Rahmenprogramm reichte vom währschafischen «Alpierzmoorge» in Sörenberg bis zum

Produktmarkt und Festbetrieb in Schüpfheim. Am Sonntag versammelten sich rund 700 Personen auf dem Napf, Anlass war eine Manifestation des Cheese-Festivals. [Text und Bild Gaby Kindler] Seite 6/7

«Macht und Kraft der Bilder»

Ausstellung Vom 2. bis 31. Oktober wird im Kulturzentrum Schüpfheim eine Ausstellung mit dem Titel «Macht und Kraft der Bilder» gezeigt. Sie wurde vom Geografischen Institut der Uni Zürich und vom Seminar für Volkskunde/Europäische Ethnologie der Universität Basel erarbeitet. Die Ausstellung unter dem Patronat der Schweizerischen Unesco-Kommission wird anschliessend auch in Brig, Zürich und auf der Riederfurka zu sehen sein.

Der Untertitel der Ausstellung erklärt, worum es geht. Er heisst: «Wie für Nachhaltigkeit argumentiert wird.» – Um das zu erforschen, untersuchten Studierende der beiden erwähnten Universitäten zwei Modellregionen der Schweiz, nämlich die Biosphäre Entlebuch und das WeltNaturerbe Jungfrau-Aletsch-Bietschhorn. Dazu zogen sie Bilder bei, die in Zeitungen und anderen Publikationen erschienen; hierbei lag ein Schwergewicht auf dem Entlebucher Anzeiger.

Unsere heutige Ausgabe enthält eine viersseitige Beilage der Ausstellungsmacher. Sie wird auch in den Ausstellungen aufhängen und orientiert ausführlich über Vorgehen, Inhalt und Ziel der Arbeit. [kü.] Beilage

heute im EA

wahlenabstimmung

Still gewählt
Philipp Steffen präsidiert neu in Wolhusen die Rechnungsprüfungskommission der katholischen Kirchgemeinde. Seite 5

regiofokus

Gemeinsam gepflanzt
Angestellte der Firma Philips leisteten in der Biosphäre Fronarbeit, die 30 000 jungen Bäumen helfen wird. Seite 8

dorfplatz

Unbegründet verweigert
In Schüpfheim verweigerte die Gemeindeversammlung eine Einbürgerung, ohne dies näher begründen zu wollen. Seite 9

kunerbunt

Gern gehört
Der Jodlerklub Escholzmatt bot an seinem Jahreskonzert Melodien, die das Publikum gerne hörte. Seite 16

ausgelesen

Weltstillwoche
Sowohl für Säuglinge als auch für Mütter bietet das Stillen eindeutige Vorteile, die nicht nur materieller Natur sind. Seite 20



Persönliches von Bühlmann und Wicki

Am Sonntagvormittag von zehn bis elf Uhr heisst auf Schweizer Radio DRS 1 jeweils «Persönlich». Für einmal kam die Talk-Sendung am vergangenen Sonntag aus dem Entlebuch. Moderatorin Christine Hubacher (Bildmitte) unterhielt sich im Entlebucher Kulturzentrum in Schüpfheim mit der Luzernerin Hedy Bühlmann, Geschäftsleiterin des Viehhalters-Welttrates, und mit Otto Wicki, ehemaligem Chefarzt am Spital

Wolhusen und Buchautor. Ebenfalls zu hören waren am Radio die rund 150 Live-Gäste, welche manche der kurzweiligen Ausführungen mit spontanem Applaus quittierten. [Text rob/Bild gak] Seite 3

Sohn der Lenkerin ebenfalls gestorben

Werthenstein Der Unfall, bei dem am Mittwochmittag ein Personewagen auf einem unbewachten Bahnübergang bei Werthenstein mit einem Regionalexpress kollidiert war, hat ein zweites Todesopfer gefordert. Ein siebenjähriger Knabe, der Sohn der beim Unfall getöteten Lenkerin, ist am Freitag seinen Verletzungen erlegen. Wie die Kantonspolizei Luzern mitteilte, sind die beiden anderen verletzten Kinder weiterhin in Spitalpflege. Es handelt sich dabei um die Tochter der Lenkerin sowie einen Spielkameraden. [sda]

Kulturpreis für das Winterfestival

Wolhusen Auf Antrag der Kulturkommission beschloss der Vorstand der RegioHER, dem Verein Comeback Wolhusen für die Durchführung des Winterfestivals Wolhusen den Kulturpreis in der Höhe von 3000 Franken zu verleihen. Das Winterfestival findet bereits seit zehn Jahren statt. Dabei konnten insgesamt mehr als 100 Bands in Wolhusen auftreten. – Die RegioHER verleiht dieses Jahr erstmals auch einen Tourismuspreis. Dessen Sieger sind noch nicht bestimmt. Es sind auch aus unserer Region Projekte im Rennen. [EA] Seite 16